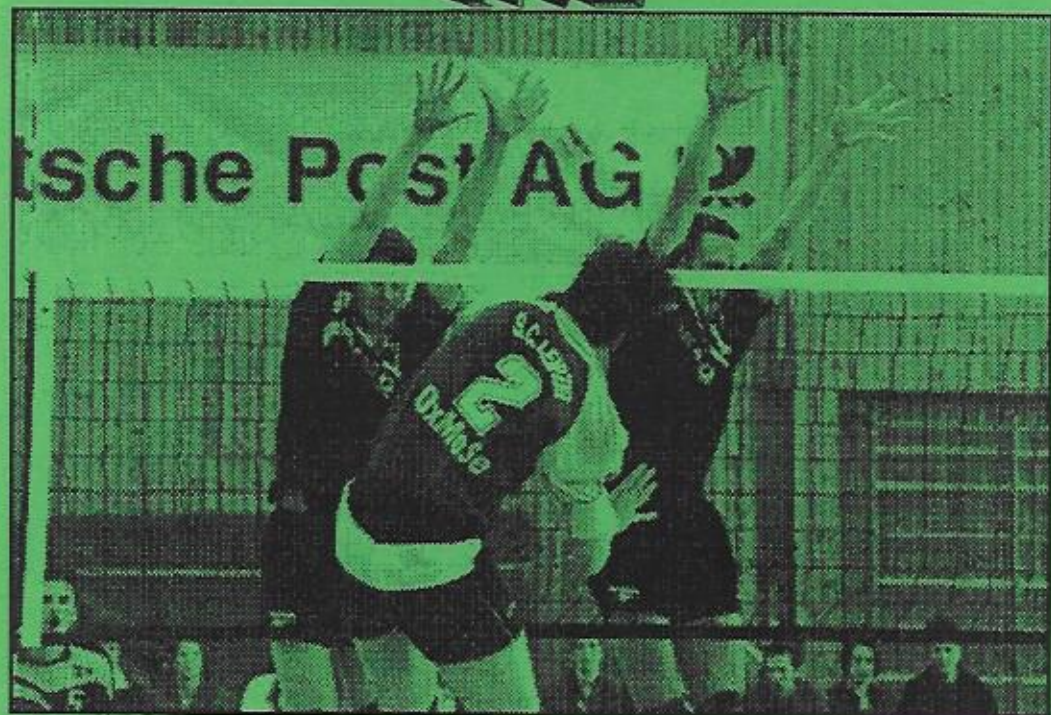


NIEDERBAYERISCHE

# VOLLEYBALL

ZEITUNG

NVZ



BVV - Bezirkszeitschrift

August / September 1996

# IMPRESSUM

NIEDERBAYERISCHE VOLLEYBALL ZEITUNG (nvz)

Herausgeber:

Bayerischer Volleyballverband e.V.  
Bezirk Niederbayern

Redaktion:

Roland Senft (rose)  
Moosstr. 11  
84030 Ergolding

Telefon : 0871/77272 p  
Telefax : 0871/72807 p  
Telefon : 0871/696349 d

Ingo Zimmermann  
Badstr. 20  
84030 Ergolding

Telefon : 0871/73899

Druck:

Copier Service Landshut

Alle namentlich gezeichneten Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder. Die nvz ist eine offizielle Verbandszeitung mit den amtlichen Mitteilungen des BVV, die damit Verbindlichkeit erhalten.

Die nvz erscheint zehn Mal im Jahr und kostet im Einzelabonnement DM 25,- inklusive Porto. Das Abonnement umfaßt jeweils die Monate Januar bis Dezember und kann schriftlich oder telefonisch bis 15. Dezember bei der Redaktion gekündigt werden.

Anzeigen :

1/1 Seite Din A5 DM 60,-  
1/2 Seite DIN A5 DM 35,-  
1/4 Seite DIN A5 DM 20,-

Gerichtsstand:

München

Bankverbindung:

Bayerischer Volleyballverband e.V., Bezirk Niederbayern,  
Volks- und Raiffeisenbank Passau  
BLZ 740 900 00, Kto.Nr. 3511650

## Abonnement-Schein

Ich möchte ab sofort die niederbayerische Volleyballzeitung (nvz) zum Preis von DM 25,- inklusive Porto (zehn Ausgaben) bestellen. Schriftliche oder telefonische Kündigung ist bis zum 15. Dezember des auslaufenden Jahres möglich, ansonsten gilt die Bestellung für ein weiteres Jahr.

Name, Vorname .....

Straße .....

Wohnort ..(.....)

Datum ..... Unterschrift .....



Liebe Leser,

aufgehts in die neue Saison! Teilweise fanden ja schon Punkt- und Pokalspiele statt. An diesem Wochenende geht es aber erst richtig los.

Die Erstligapremiere bestreiten die Damen des TV Dingolfing. Am Sonntag um 15.00 Uhr empfängt man in der Sporthalle Höll Ost den TvdB Bremen. Ich möchte der Mannschaft zu ihrem Start in der höchsten deutschen Spielklasse viel Glück und Erfolg wünschen.

Mit vielen wichtigen Daten ist die nvz diesmal "vollgestopft"! Auf die Pläne der D- und E-Jugendrunde möchte ich besonders hinweisen - ebenso auf die Änderungsmitteilungen auf den Seiten 2 und 3.

Als Beilage zur nvz finden Sie die neueste Ausgabe des Schiedsrichterheftes. Für die Erstellung des Heftes danke ich an dieser Stelle der "Schiedsrichterlizenzstelle" Roland Frankenberger.

Der Bezirk Niederbayern wurde in diesem Jahr 25 Jahre alt. Einen kleinen Rückblick hiervon von Wolfgang Knettel auf Seite 8.

Na denn, aufgehts in die neue Saison 96/97. Allen Vereinen viel Glück und Erfolg und keine Verletzungen! rose

#### Inhalt:

Spielplanänderungen / Änderungen für das Adressenheft .....	2, 3
Wichtige Regeländerungen .....	4
Adressenliste (Fortsetzung) der B-Jugend weiblich .....	5
Niederbayerische Pokalendrundten .....	6
EINLADUNG für Sichtungungslehrgänge des Bezirk Niederbayern .....	7
25 Jahre Volleyball in Niederbayern .....	8
Änderungen der VSPO, Spielbetrieb der Jugend D/E .....	9
Spielplan D-Jugend weiblich .....	10, 11
Spielplan E-Jugend weiblich .....	12, 13
D-, E-Jugend männlich .....	14, 15
1. Pokalhauptrunde des DVV .....	16
Presseinformation des TV Dingolfing .....	17
Supercup 1996 der Männer .....	18
Beachvolleyball in Waldkirchen .....	20 - 24
Pokalergebnisse Runde A, Frauen / Männer .....	26, 27
Ergebnisse Jugend männlich und weiblich .....	28
Kreispokal Frauen / Männer .....	29
Volleyball im Videotext .....	30
Übungsleiter-Lehrgang für Freizeitsport .....	31
Ergebnisse und Tabellen Bundesligen Frauen / Männer .....	32 - 35
Presseinformation des DVV .....	36

Nächster Redaktionsschluß: 02.11.96

# Spielplanänderungen:

## Bayernliga Süd Männer

12.10.96 ASV Dachau III - TuS Fürstenfeldbruck verlegt

### Heimspieltausch!

Jetzt:

27.10.96 TSV Niederviehbach - MTV Rosenheim 13.00 Uhr  
01.02.97 MTV Rosenheim - TSV Niederviehbach 19.00 Uhr

Jetzt:

09.11.96 TSV Niederviehbach - TV Kempten 19.00 Uhr  
02.02.97 TV Kempten - TSV Niederviehbach 13.30 Uhr

\*\*\*\*\*  
Bayernliga Süd Frauen

Verlegt vom 08.03.96 auf den 02.03.96 (Spielbeginn: 14.00 Uhr):  
DJK SB Augsburg - FTM Blumenau

\*\*\*\*\*  
Bezirksliga Frauen:

Verlegt vom 05.10.96 auf den 09.11.96:

DJK Leibl fing - TuS Pfarrkirchen - TV Reisbach

\*\*\*\*\*  
Bezirksklasse Süd/West Frauen:

Verlegt vom 28.09.96 auf den 26.10.96:

TSV Rohr II - TSV Rohr I - TSV Niederviehbach

\*\*\*\*\*  
Bezirksklasse Nord/Ost Männer:

Verlegt vom 12.10.96 auf den 19.10.96:

TSV Waldkirchen II - TSV Waldkirchen III - SG Saldenburg II

\*\*\*\*\*  
B - Jugend weiblich - Bezirksklasse:

Der 3. Spieltag am 13.10.96 in Pfarrkirchen in der dortigen  
3fach-Turnhalle des Schulzentrums statt.

-----  
Bitte hinzufügen:

C - Jugend weiblich - Gruppe B

15.12.96: (= 6. Spieltag!)

TSV Regen - TV Zwiesel - VV Gotteszell II

TSV Deggendorf - VV Gotteszell I - TV Dingolfing I

-----  
C - Jugend weiblich - Gruppe C

Der 4. Spieltag am 17.11.96 findet nicht in Altenmarkt sondern in  
Osterhofen statt!

Der 5. Spieltag am 01.12.96 findet dagegen wie im Spielplan  
ausgeschrieben in Altenmarkt statt!

Ä n d e r u n g e n für das Adressenheft:

Josef Dick:                   jetzt:                   08554/1062 = p Telefon/Telefax  
                                  08552/42329 = d  
\*\*\*\*\*  
Rudi Pohlhammer:           jetzt:                   0991/91010 = d (Fa. Böhm)  
\*\*\*\*\*  
Roland Frankenberger:   jetzt:                   08506/922080 p  
                                  08506/922081 p Fax  
\*\*\*\*\*  
Egon Wanitschek:           jetzt:                   08555/8732 p  
Kreis-SR-Wart N/O       Bibereck 15           08555/8904 p Fax  
                                  94157 Perlesreut     08555/317 d  
\*\*\*\*\*  
Neue Adresse des           Uwe Sammer           08542/91060 p  
Abteilungsleiters       Luisenburgstr. 12   08502/911135 d  
FC Fürstzell           94086 Griesbach  
\*\*\*\*\*  
Neue Abteilungsleiterin:  
  
TSV Regen:       Gabriele Christian     09971/79167  
                  Brennet 26  
                  93497 Willmering  
\*\*\*\*\*  
Neuer Mannschaftsverantwortlicher:  
  
C-Jugend weiblich des TSV Regen:   Horst Dennl       09921/2221  
                                  Jahnstr. 7  
                                  94209 Regen  
\*\*\*\*\*  
Anmerkung des Jugendstafelleiters Rudi Pohlhammer:  
  
Bei den Jugendspielen (A - C) muß der 1. oder 2. Schiedsrichter  
eine gültige Lizenz besitzen.  
\*\*\*\*\*

T r a i n e r f o r t b i l d u n g s l e h r g a n g  
für C / B - Lizenzen

Ort:                   Sportzentrum West der TG Landshut  
                      Sandnerstr. 7, 84034 Landshut  
  
Datum:                Samstag, 26. April 1997     09.00 Uhr - 18.00 Uhr  
                          u n d  
                      Sonntag, 27. April 1997   08.00 Uhr - 17.00 Uhr

Anmeldungen (bitte nur schriftlich) bei:

Bezirkslehrwart Ndb:   Ralf Gröble           09141/4326 p  
                          Am Bergwaldtheater 7   09141/991352 d  
                          91781 Weißenburg

## WICHTIGE REGELÄNDERUNGEN

Die FIVB hat auf ihrem 25. Weltkongress in Atlanta im Juli 1996 einen neuen Regeltext mit einigen Regeländerungen verabschiedet. Die folgenden Änderungen sind für den Spielbetrieb wichtig. Sie treten im internationalen Spielbetrieb der CEV (insbesondere in den Europapokalwettbewerben) ab 01.10.1996 in Kraft. Im Zuge der Angleichung treten sie für den Spielbetrieb des DVV mit Beginn der Spielzeit 1996/97 in Kraft.

1. Der Innendruck des Balles beträgt bei Männerspielen 294,30 bis 318,82 mbar bzw. hPa (3,00 bis 3,25 N/cm<sup>2</sup> bzw. alte Bezeichnung 0,300 bis 0,325 kg/cm<sup>2</sup>). Bei Frauenspielen bleiben die bisherigen Grenzen für den Balldruck bestehen.

*BISHER:* Ohne Unterscheidung bei allen Spielen: 392 bis 441 mbar bzw. hPa (4,0 bis 4,5 N/cm<sup>2</sup> bzw. alte Bezeichnung 0,40 bis 0,45 kg/cm<sup>2</sup>).

2. Überquert der Ball die Netzebene teilweise oder vollständig außerhalb des Überquerungssektors in die Freizone des Gegners, darf er im Rahmen der zulässigen Anzahl der Schläge zurückgespielt werden, vorausgesetzt, daß

- das Spielfeld des Gegners vom Spieler nicht berührt wird,
- der Ball beim Zurückspielen die Netzebene wieder außerhalb des Überquerungssektors auf derselben Seite des Feldes überfliegt.

Die gegnerische Mannschaft darf diese Aktion nicht behindern.

*BISHER:* Ein Ball durfte nur dann zurückgespielt werden, wenn er im Augenblick des Kontakts die Netzebene noch nicht vollständig überquert hatte.

3. Die Berührung der gegnerischen Spielfeldhälfte ist nunmehr auch mit einer Hand oder mit beiden Händen gestattet, wenn dabei ein Teil der Hand/Hände sich noch auf der Mittellinie oder direkt über ihr befindet/befinden.

*BISHER:* Diese Regel bezog sich nur auf den Fuß/die Füße.

4. Bei einer ernsthaften Verletzung während des Spiels muß der Schiedsrichter das Spiel sofort unterbrechen und der medizinischen Hilfe gestatten, das Spielfeld zu betreten.

*BISHER:* Das Betreten des Spielfeldes durch die medizinische Hilfe war in den Regeln nicht vorgesehen.

5. Die gelbe Karte (Verwarnung) und die rote Karte (Bestrafung) wegen unkorrekten Verhaltens werden dem betreffenden Mannschaftsmitglied über den laufenden Satz hinaus für das ganze Spiel angerechnet. Die Mannschaftssanktionen für Spielverzögerung werden aber auch weiterhin nur für den laufenden Satz ausgesprochen.

*BISHER:* Die gelben und roten Karten wegen unkorrekten Verhaltens und deren Auswirkungen auf die nachfolgenden Sanktionen waren nur für den laufenden Satz wirksam.



Adressenliste Fortsetzung B-Jugend Mädchen:

TSV Schönberg	Petra Eberherr Schulstr. 4 94513 Schönberg Tel: 08554/1232	Hauptschule Schönberg
ASV Steinach	Paul Bauer Tulpenstr. 13 94377 Steinach Tel: 09428/902164	Spieltag am 27.10.96: in Bogen (Dreifachhalle) Spieltag am 24.11.96: in Steinach
VC Straubing	Wolfgang Schellinger Schenkendorfstr. 24 94315 Straubing Tel: 09421/42111	Anton Bruckner Gymnasium Straubing
ASV-DJK Stubenberg	Ralf Fischer Mooseckerstr. 92 84359 Simbach/Inn Tel: 08571/3163	Sporthalle Stubenberg
VSV Vilsbiburg	Geschäftsstelle VSV Brückenstr. 15 ½ 84137 Vilsbiburg Tel: 08741/1415	Vilstalhalle Vilsbiburg Tel 08741/1830
FC Vorderfreundorf	Marion Fuchs Exenbach 94143 Grainet Tel: 08585/556	Turnhalle Grainet
TSV Waldkirchen	Kurt Pinker Max-Uhrmann-Str. 10 94133 Röhnbach Tel: 08582/1545	Hauptschulhalle Waldkirchen

## Niederbayerische Pokalrunden

Bezirkspokal der Frauen:

**am 26.10.1996 in Bogen, Dreifachhalle**  
**Spielbeginn 13.00 Uhr, 2 Gewinnsätze**

Teilnehmer:

VSV Vilsbiburg II, TSV Griesbach II, TSV Spiegelau, TSV Plattling, TuS Pfarrkirchen,  
FC Ruderting, ASV Steinach, VC Straubing II und ASV-DJK Stubenberg.

Bezirkspokal der Männer:

**am 02.11.1996 in Plattling, Dreifachhalle**  
**Spielbeginn 13.00 Uhr, 2 Gewinnsätze**

Teilnehmer:

VC-DJK Passau II, DJK Altreichenau, TSV Simbach am Inn, TSV Plattling,  
VV Gotteszell, TSV Rottenburg, TSV Schönberg II und VSV Vilsbiburg II.



# EINLADUNG

## Sichtungslerngang für die männliche Jugend Jahrgänge 1983 und 1984 zur Niederbayernauswahl für den Bayernpokal im März 1997 in Niederbayern

Hiermit ergeht herzliche Einladung zum Sichtungslerngang im **Robert-Koch-Gymnasium in Deggendorf** am **19.10.1996** um **10.00 Uhr**.

Alle Vereinstrainer sind somit gebeten, alle in Frage kommenden Jugendliche anzumelden, damit wieder eine „schlagkräftige Truppe“ formiert werden kann.

Im voraus schon einmal vielen Dank!

Die Termine für die weiteren Auswahllehrgänge stehen zur Zeit noch nicht fest und werden mit den Teilnehmern und Vereinstrainern abgesprochen.

Meldungen an Auswahltrainer: Werner Neumeier  
Reinprechtlinger Str. 7  
94469 Deggendorf  
0990 1/1394

---

### e i n l a d u n g

## zu Sichtungslerngängen und dem Vorbereitungsturnier für die weibliche Jugend B und C

Alle Vereinstrainer werden gebeten, ihr besten Jugendlichen für die untenstehenden Lehrgänge anzumelden:

Samstag, 26. Oktober 1996	12.30 Uhr - 15.00 Uhr
Samstag, 23. November 1996	Uhrzeit wird bei Anmeldung bekanntgegeben.

Vorbereitungsturnier: (gänztägig)  
Samstag, 21.12.96 u n d Sonntag, 22.12.1996

Die Sichtungslerngänge und das Vorbereitungsturnier finden jeweils in der 3-fach-Halle Schulzentrum, Konrad-Adenauer-Straße in Deggendorf statt.

Meldungen und nähere Informationen bei:  
Nina Schwarz  
Papiererstr. 23  
94469 Deggendorf      Tel.: 0991/6391

## 25 Jahre Volleyball in Niederbayern

Gefeiert wurde dieses Jubiläum im Bezirk zwar nicht (was wahrscheinlich nur an mir liegt), aber ganz ohne Reminiszenz an unsere Gründerzeit möchte ich das Jahr 1996 nun doch nicht verstreichen lassen.

Unter der Leitung des niederbayerischen „Volleyballvaters“ Horst (Joko) Seibeck trafen sich am **08. Mal 1971 in Plattling** anlässlich des 1. Bezirkstags die volleyballinteressierten Vereine Niederbayerns und beschlossen die Teilnahme am Verbandsspielbetrieb, damals noch unter dem Dach des Bayerischen Turnspiel-Verbandes (BTSV), wo Ballsportarten wie Faust-, Korb-, Prell- und eben auch Volleyball zusammengeschlossen waren. Die damals gewählten ersten Volleyball-Funktionäre in Niederbayern waren:

Bezirksfachwart und -kassenwart	Horst Seibeck (Grafenau)
Bezirksschiedsrichterwart	Werner Blumtritt (Landshut)
Bezirkssportwart	Helmut Stadler (Grafenau)
Bezirkspressewart	Georg Reinl (Passau)

Man kam überein, als Saisonvorbereitung die Teilnahme am sog. **Goppel-Pokal** zu nützen, insgesamt spielten in Niederbayern 10 Mannschaften in 2 Gruppen in Grafenau und Passau gegeneinander. Der Start zur ersten Verbandsrunde in einer **Männer-Bezirksliga** erfolgte dann am 10. bzw. 16. Oktober 1971 mit folgenden Teilnehmern (die Reihenfolge stellt gleichzeitig die Rangfolge zu Saisonende dar):

1. TSV Grafenau I
2. TSV Deggendorf I
3. TSV Vilsbiburg
4. TSV Heining/Passau
5. TSV Tann
6. TV Viechtach
7. VSV Straubing
8. TSV Deggendorf II
9. TSV Grafenau II

Ein paar der damaligen „alten Haudegen“ sind ja heute noch im Verein (meist allerdings „nur“ noch funktionärsmäßig) tätig, da werden sicherlich Erinnerungen wach. In der darauffolgenden Saison 1972/73 kamen dann eine Frauen-Bezirksliga und 2 Männer-Kreisklassen hinzu. Dank der Begeisterung während der Olympiade 1972 in München erlebte der Volleyballsport anschließend in den 70er und 80er-Jahren bayernweit einen beispiellosen Boom. Jedem Hoch folgt aber erfahrungsgemäß ein Tief und in diesem stecken wir leider nun schon seit einiger Zeit. Ich persönlich hoffe aber ein bißchen zumindest auf ein Zwischenhoch wegen Atlanta 1996 - schau'n wir mal.

W. Knettel

## Änderungen der Verbandsspielordnung VSPO

Beim diesjährigen Verbandstag in Regensburg wurden einige Satzungs- und Ordnungsänderungen beschlossen. Die Neufassung der Satzung bzw. der betreffenden Ordnungen wird in Kürze allen Vereinen zugeschickt. Die wichtigsten Änderungen, die vor allem auch Auswirkungen auf den Spielbetrieb haben, möchte ich an dieser Stelle kurz erläutern:

Der **Einsatz von weiblichen Spielerinnen in männlichen Jugendmannschaften** wird grundsätzlich gestattet. Eine Teilnahme von gemischt-geschlechtlichen Mannschaften an überbezirklichen Meisterschaften ist allerdings ausgeschlossen.

Jede Regionalliga- und Bayernliga-Mannschaft muß mindestens einen geprüften B-Schiedsrichter oder einen B-Kandidaten **und** einen C-Schiedsrichter mit mindestens dreijähriger Praxis für neutrale Einsätze zur Verfügung stellen.

(Landesligamannschaften sind also sinnvollerweise nicht mehr von neutralen Einsätzen betroffen!)

Auch die Schiedsrichter-Anforderungen in Bezirksklassen wurden gesenkt: Es sind lediglich D-Schiedsrichter mit mindestens 2-jähriger Erfahrung vorgeschrieben.

(In der Frauen-Bezirksklasse SW genügt jedoch die D-Qualifikation, da sie die unterste Leistungsklasse ist. Außerdem kann sicherlich in Härtefällen über Ausnahmen gesprochen werden)

## Spielbetrieb der Jugend D/E

Grundsätzlich gilt folgendes:

Spielbeginn ist um 10.00 Uhr, für die Spielfeldgröße bzw. Spielregeln gelten die Bestimmungen gemäß **Anlage 1 der VSPO**. Spielpläne sowie vereinfachte Spielberichtsbögen werden von mir rechtzeitig zugesandt.

**Für jede teilnehmende Mannschaft** ist ein regelkundiger (möglichst erwachsener) **Betreuer** erforderlich, der auch als Schiedsrichter fungieren kann.

Falls in der Adressenliste mehr als eine mögliche Halle aufgeführt ist, so muß der Heimverein die beteiligten Mannschaften über die Spielhalle rechtzeitig informieren.

Ich habe die Spielorte weitgehend nach den mir vorliegenden Anmeldungen bzw. Wünschen der Vereine vergeben, aufgrund von Bayernauswahllehrgängen mußte ich allerdings bei der D-Jugend Terminverlegungen vornehmen. Falls die vorgeschlagenen Hallentermine nicht möglich sind, bitte ich um umgehende Benachrichtigung eventuell mit Alternativvorschlägen. Für die bis jetzt noch nicht vergebenen Heimtermine erbitte ich baldige Bewerbungen.



# Jugend D weiblich

## Vorrunde: Hinspiele am 10.11.1996

### Gruppe I in Niederviehbach:

A	B	C
TG Landshut I	TV Dingolfing	TSV Niederviehbach I
TSV Niederviehbach II	ETSV 09 Landshut	TSV Rottenburg I
TSV Rottenburg II	TSV Niederviehbach III	TG Landshut II
TSV Niederviehbach IV		

### Gruppe II in Eggenfelden:

A	B	C
VSV Vilsbiburg I	TV Reisbach I	TuS Pfarrkirchen I
TV Eggenfelden	VSV Vilsbiburg II	ASV-DJK Stubenberg
TV Reisbach II	TuS Pfarrkirchen II	VSV Vilsbiburg III

### Gruppe III in Straubing:

A	B	C
VC Straubing I	VV Gotteszell I	ASV Steinach
TV Viechtach I	VC Straubing II	VV Gotteszell II
VV Gotteszell III	TV Viechtach II	VC Straubing III

### Gruppe IV in Waldkirchen:

A	B	C
TSV Deggendorf I	TSV Waldkirchen I	VC-DJK Passau I
VC-DJK Passau II	TSV Deggendorf II	TSV Waldkirchen II
TSV Waldkirchen III	VC-DJK Passau III	TSV Deggendorf III
TSV Waldkirchen IV		

## Vorrunde: Rückspiele

Gruppe I in Landshut (TG) am 24.11.96

Gruppe II in ? am 01.12.96

Gruppe III in Viechtach am 01.12.96

Gruppe IV in Passau am 01.12.96

Gespielt wird auf 2 Gewinnsätze gemäß den Spielplänen für 9 bzw. 10 Mannschaften. An jedem Spielort sind 3 Spielfelder gemäß Anlage 1 zur VSPO erforderlich.

## Zwischenrunde am 22.12.96

Die 5 Erstplatzierten aus den Vorrundengruppen I und II bilden die neue Gruppe I, die 5 Erstplatzierten aus den Vorrundengruppen III und IV die neue Gruppe II. Analog dazu ergeben die restlichen Mannschaften die neuen Gruppen III und IV.

Spielorte: Deggendorf, ?, ?, ?

## Endrunde am 19.01.97

Die 5 Erstplatzierten aus den Zwischenrundengruppen I und II spielen um die Plätze 1 bis 10, die restlichen Mannschaften dieser Gruppen um die Plätze 11 bis 20.

Die 5 Erstplatzierten aus den Zwischenrundengruppen III und IV spielen um die Plätze 21 bis 30, die restlichen Mannschaften dieser Gruppen um die Plätze 31 bis 38.

Spielorte: Vilsbiburg, ?, ?, ?

1996/97	Adressenliste	Jugend D weiblich
BVV-Bezirk Niederbayern	<u>Steffelleiter:</u> Wolfgang Knettel 08552/3338 Goldrautenweg 9 Fax: 08552/5196 94481 Grafenau	<u>Pressestelle:</u> Roland Senft 0871/77272 Moosstr. 11 Fax: 0871/72807 84030 Ergolding
TSV Deggendorf	Elisabeth Liebelt 0991/5308 Ilfeldstr. 15 94480 Deggendorf	Dreifachhalle Schulzentrum Comenius Gymnasium
TV Dingolfing	Anton Kiebler 08731/72714 Dr. Herbert-Quandt-Str. 23 84130 Dingolfing	Hauptschule Dingolfing
TV Eggenfelden	Christian Moritz 08721/2418 Blumenweg 7 84332 Hebertsfeiden	Dreifachhalle
VV Gotteszell	Erna Kaiser 09929/2673 Grübweg 8 94239 Zachenberg	Mehrzweckhalle Gotteszell Annabergstraße 09929/2958
ETSV 09 Landshut	Elisabeth Schmid 0871/12354 Kaitersbergstr. 30 84030 Landshut	Dreifachhalle des ETSV
TG Landshut	Ingo Zimmermann 0871/73898 Sadstr. 20 84034 Ergolding	Hans-Leinberger-Gymnasium Jürgen-Schumann-Str. 20
TSV Niederviehbach	Ursula Tafelmeier 08702/2720 Hauptstr. 89 84183 Niederviehbach	Mehrzweckhalle Schulstr. 10
VC-DJK Passau	Christian Freiburg 0851/55838 Unterdietzing 37 94034 Passau	Gymnasium Leopoldinum Klosterwinkel
TuS Pfarrkirchen	Dietrich Benesch 08561/6855 Einsteinstr. 8 84347 Pfarrkirchen	Gymnasiumhalle
TV Reisbach	Silvia Gumzej 08734/1069 Schloßstr. 29 84183 Warth	Schulturnhalle
TSV Rottenburg	Fritz Mirlach 08781/8333 Max-von-Müller-Str. 13 84056 Rottenburg	Doppelturnhalle
ASV Steinach	Paul Bauer 09428/902184 Tulpenstr. 13 94377 Steinach	Dreifachhalle Bogen
VC Straubing	Wolfgang Schellinger 09421/42111 Schenkendorfstr. 24 94315 Straubing	Anton-Bruckner-Gymnasium
ASV-DJK Stubenberg	Ralf Fischer 08571/3183 Moosackerstr. 92 84359 Simbach/Inn	Sporthalle
TV Viechtach	Anton Alt 09942/6545 Bierfeldstr. 8 94234 Viechtach	Dreifachhalle Jahnstr. 36
VSV Vilsbiburg	Geschäftsstelle VSV 08741/1415 Brückenstr. 15 1/2 84137 Vilsbiburg	Vilstalhalle
TSV Waldkirchen	Franz Brunner 08581/2944 Hauptstr. 22 94065 Waldkirchen	Hauptschulhalle Berufsschulhalle

## Jugend E weiblich

### Vorrunde: Hinspiele

#### Gruppe I in Landshut (ETSV) am 17.11.96:

A	B	C
VSV Vilsbiburg I	ETSV 09 Landshut I	TG Landshut I
TG Landshut II	VSV Vilsbiburg II	ETSV 09 Landshut II
TG Landshut IV	TG Landshut III	VSV Vilsbiburg III

Gespielt wird auf 2 Gewinnsätze gemäß dem Spielplan für 9 Mannschaften. Daher sind 3 Spielfelder gemäß Anlage 1 zur VSPO erforderlich.

#### Gruppe II in Viechtach am 17.11.96:

Teilnehmer: TV Dingolfing (1), VC Straubing (3), TV Viechtach (3)

#### Gruppe III in Deggendorf am 03.11.96:

Teilnehmer: TSV Deggendorf (4), TSV Grafenau (1), SV Neuhausen (1), TSV Schönberg (2)

#### Gruppe IV in Passau am 17.11.96:

Teilnehmer: TSV Griesbach (2), VC-DJK Passau (2), TuS Pfarrkirchen (2), TSV Waldkirchen (2)

In den Gruppen II bis IV spielt jeder gegen jeden auf einen Satz. In diesem Fall reichen 2 Spielfelder aus. Falls die Hallenmöglichkeiten dies zulassen, kann bei mehr Spielfeldern auch auf 2 Sätze bzw. 2 Gewinnsätze gespielt werden.

### Vorrunde: Rückspiele

#### Gruppe I in Landshut (TG) am 15.12.96

#### Gruppe II in Dingolfing am 15.12.96

#### Gruppe III in Grafenau am 15.12.96

#### Gruppe IV in Griesbach am 08.12.96

### Zwischenrunde am 12.01.97

Die 4 Erstplatzierten aus den Vorrundengruppen I und II bilden die neue Gruppe I, die 4 Erstplatzierten aus den Vorrundengruppen III und IV die neue Gruppe II. Analog dazu ergeben die restlichen Mannschaften die neuen Gruppen III und IV.

Spielorte: Vilsbiburg, Straubing, ? ?

### Endrunde am 02.02.97

Die 4 Erstplatzierten aus den Zwischenrundengruppen I und II spielen um die Plätze 1 bis 8, die restlichen Mannschaften dieser Gruppen um die Plätze 9 bis 16.

Die 4 Erstplatzierten aus den Zwischenrundengruppen III und IV spielen um die Plätze 17 bis 24, die restlichen Mannschaften dieser Gruppen um die Plätze 25 bis 32.

Spielorte: ? ? ? ?



1996/97	Adressenliste	Jugend E weiblich
<i>BVV-Bezirk Niederbayern</i>	<u>Stoffelleiter</u> Wolfgang Knettel 08552/3338 Goldrautenweg 9 Fax 08552/5198 94481 Grafenau	<u>Pressestelle:</u> Roland Sent 0871/77272 Moosstr. 11 Fax: 0871/72807 84030 Ergolding
TSV Deggendorf	Reinhard Heinzel 09905/8071 Armansterg 15 94505 Bernried	Dreifachhalle Schulzentrum Comenius Gymnasium
TV Dingolfing	Anton Kiebler 08731/72714 Dr. Herbert-Quandt-Str. 23 84130 Dingolfing	Hauptschule Dingolfing
TSV Grafenau	Horst Burghart 08558/1880 Max Mang Str. 7 94556 Neuschönau	Dreifachhalle am Schwaimberg
TSV Griesbach	Mathias Probst 08532/7150 Sagmühle 1 94137 Bayerbach	Gymnasium-/Realschulhalle
ETSV 09 Landshut	Elisabeth Schmid 08711/12354 Kaitersbergstr. 30 84030 Landshut	Dreifachhalle des ETSV
TG Landshut	Ingo Zimmermann 0871/73699 Badstr. 20 84034 Ergolding	Hans-Leinberger-Gymnasium Jürgen-Schumann-Str. 20
SV Neuhausen	Lothar Kolb 0991/91315 Lindenanger 28 94560 Offenberg	
VC-DJK Passau	Christian Freiburg 0851/55839 Unterdietzing 37 94034 Passau	Gymnasium Leopoldinum Klosterwinkel
TuS Pfarrkirchen	Dietrich Benesch 08561/6855 Einsteinstr. 8 84347 Pfarrkirchen	Gymnasiumhalle
TSV Schönberg	Siegfried Breinbauer 08554/2963 Klebstener Weg 18 94513 Schönberg	Hauptschulhalle
VC Straubing	Wolfgang Schellingert 09421/42111 Schenkendorfstr. 24 94315 Straubing	Anton-Bruckner-Gymnasium
TV Viechtach	Anton Alt 09942/6545 Bierfeldstr. 8 94234 Viechtach	Dreifachhalle Jahnstr. 36
VSV Vilsbiburg	Geschäftsstelle VSV 08741/1415 Brückenstr. 15 1/2 84137 Vilsbiburg	Vilstalhalle
TSV Waldkirchen	Franz Brunner 08581/2944 Hauptstr. 22 94065 Waldkirchen	Hauptschulhalle Berufsschulhalle

## Jugend D männlich

### Vorrunde: Hinspiele am 03.11.96

#### Gruppe I in Schönberg

Teilnehmer: TSV Grafenau (1), VC-DJK Passau (2), TSV Schönberg (3), TSV Waldkirchen (2)

#### Gruppe II in Rottenburg

Teilnehmer: TSV Deggendorf (1), TSV Niederviehbach (1), TSV Rottenburg (2), VSV Vilsbiburg (2)

In den Gruppen I und II spielt jeder gegen jeden auf einen Satz, da ich hoffe, daß in Gruppe II die betroffenen Vereine zumindest noch eine Mannschaft nachmelden. In diesem Fall reichen 2 Spielfelder aus. Falls die Hallenmöglichkeiten dies zulassen, kann bei mehr Spielfeldern auch auf 2 Sätze bzw. 2 Gewinnsätze gespielt werden.

### Vorrunde: Rückspiele

#### Gruppe I in ? am 01.12.96

#### Gruppe II in ? am 24.11.96

### Endrunde am 12.01.97

Die 4 Erstplatzierten aus den Vorrundengruppen I und II spielen um die Plätze 1 bis 8, die restlichen Mannschaften dieser Gruppen um die Plätze 9 bis ?.

Spielorte: ? , ?

## Jugend E männlich

### 1. Spieltag in Landshut am 10.11.96

Teilnehmer: VfL Landshut (2), TSV Schönberg (2), VSV Vilsbiburg (2)

Spielmodus: Jeder gegen jeden auf 2 Sätze (Gewinnsätze ?)

### 2. Spieltag in Vilsbiburg am 08.12.96

### 3. Spieltag in Schönberg am 26.01.97

Die 4 nach der Spielrunde Erstplatzierten haben sich für die Südbayerische Meisterschaft qualifiziert.

1996/97	Adressenliste	Jugend D männlich
<i>BVV-Bezirk Niederbayern</i>	<u>Stoffleiter:</u> Wolfgang Knettel 08552/3338 Goldrautenweg 9 Fax: 08552/5196 94481 Grafenau	<u>Pressestelle:</u> Roland Senft 0871/77272 Moosstr. 11 Fax: 0871/72807 84030 Ergolding
TSV Deggendorf	Roland Machens 0851/73886 Plantage 1 94034 Passau	Dreifachhalle Schulzentrum Comenius Gymnasium
TSV Grafenau	Horst Burghart 08558/1880 Max Mang Str. 7 94550 Neuschönau	Dreifachhalle am Schwaimberg
TSV Niederviehbach	Marco Schönauer 08702/469 Fichtenstr. 8 84183 Niederviehbach	Multi-Zweckhalle Schulstr. 10
VC-DJK Passau	Lothar Globisch 0851/7741 Königsberger Str 20 94036 Passau	Gymnasium Leopoldinum Klosterwinkel
TSV Rottenburg	Fritz Mirlach 08781/8333 Max-von-Müller-Str. 13 84066 Rottenburg	Doppelturnhalle
TSV Schönberg	Manfred Simmerl 08554/1843 Grubmühle 94513 Schönberg	Hauptschulhalle
VSV Vilsbiburg	Geschäftsstelle VSV 08741/1415 Brückenstr. 15 1/2 84137 Vilsbiburg	Vilstalhalle
TSV Waldkirchen	Franz Brunner 08581/2944 Hauptstr. 22 94085 Waldkirchen	Hauptschulhalle Berufsschulhalle

1996/97	Adressenliste	Jugend E männlich
<i>BVV-Bezirk Niederbayern</i>	<u>Stoffleiter:</u> Wolfgang Knettel 08552/3338 Goldrautenweg 9 Fax: 08552/5196 94481 Grafenau	<u>Pressestelle:</u> Roland Senft 0871/77272 Moosstr. 11 Fax: 0871/72807 84030 Ergolding
VfL Landshut	Ulrich Nitsche 08706/294 Hartbeckerforst 19a 84172 Buch am Erlbach	VfL Achdorf Landshut, Jahnplatz 17
TSV Schönberg	Max Grill 08554/1924 Dietrich Bonhoeffer Str. 1 94513 Schönberg	Hauptschulhalle
VSV Vilsbiburg	Geschäftsstelle VSV 08741/1415 Brückenstr. 15 1/2 84137 Vilsbiburg	Vilstalhalle



## Pokalauslosung 1996

Am 23. August 1996 fand in Kassel die Auslosung zur 1. Hauptrunde des DVV-Pokals mit folgendem Ergebnis statt:

### Spielpaarungen der 1. Hauptrunde Männer am 23./24.11.1996

SC Leipzig	-	SV Bayer Wuppertal
Sieger der Qualifikation Nordwest gegen Nordost	-	Regionalpokalsieger Ost
VfB Friedrichshafen	-	Moerser SC
Regionalpokalsieger West	-	Regionalpokalsieger Nord
Regionalpokalsieger Süd	-	SV Fellbach
Sieger der Qualifikation Südwest gegen Südost	-	Dürener TV
Post SV Berlin	-	SCC Berlin
ASV Dachau	-	VC Eintracht Mendig

=====

### Spielpaarungen der 1. Hauptrunde Frauen am 23./24.11.1996

USC Münster	-	Freilos
TvdB Bremen	-	DJK Main-Spessart Karbach
TV Creglingen	-	VEW TELNET Schwerte
Schweriner SC	-	TSV Bayer 04 Leverkusen
Sieger der Qualifikation Südwest gegen Südost	-	Sieger der Qualifikation Nordwest gegen Nordost
Regionalpokalsieger West	-	Regionalpokalsieger Ost
CJD Berlin	-	TV Dingolfing
Regionalpokalsieger Süd	-	Regionalpokalsieger Nord

=====

Die Auslosung der Prioritätenfolge für die Ausrichtung des Finalturniers ergab folgendes Ergebnis:

#### Männer

1. VC Eintracht Mendig
2. Sieger der Qualifikation Nordwest gegen Nordost
3. Sieger der Qualifikation Südwest gegen Südost
4. Dürener TV
5. VfB Friedrichshafen
6. Regionalpokalsieger Ost
7. Post SV Berlin
8. Regionalpokalsieger Nord
9. SC Leipzig
10. SV Bayer Wuppertal
11. SV Fellbach
12. Moerser SC
13. Regionalpokalsieger Süd
14. ASV Dachau
15. Regionalpokalsieger West
16. SCC Berlin

#### Frauen

1. Regionalpokalsieger West
2. CJD Berlin
3. Regionalpokalsieger Nord
4. DJK Main-Spessart Karbach
5. USC Münster
6. Schweriner SC
7. Sieger der Qualifikation Südwest gegen Südost
8. Sieger der Qualifikation Nordwest gegen Nordost
9. Regionalpokalsieger Ost
10. TSV Bayer 04 Leverkusen
11. VEW TELNET Schwerte
12. TvdB Bremen
13. TV Creglingen
14. TV Dingolfing
15. Regionalpokalsieger Süd

*TV Dingolfing*  
*1. Volleyball Bundesliga Damen*

**PRESSEINFORMATION**

Mit der Bitte um Veröffentlichung

TV Dingolfing mit Lospech im DVV-Pokal

Dingolfinger Volleyballerinnen müssen in der 1.Pokalrunde nach Berlin

"Nicht viel schwerer hätte uns das Los treffen können", so Vorstand und Manager Toni Kiebler, als er von der Auslosung zur 1.Hauptrunde des Deutschen Volleyball-Pokals der Damen erfuhr. "Nicht nur, daß wir mit CJD Berlin den Deutschen Vizemeister und den Endspiel-Teilnehmer des letzten Jahres erwischt haben, nein, auch noch auswärts in Berlin müssen wir antreten", so Toni Kiebler als das Fazit der Pokalauslosung vom Freitagabend in Kassel. Die Dingolfingerinnen haben also eine fast unüberwindbare Hürde im Pokal bekommen, doch dieser hat ja eigene Gesetze - und auf die hofft man beim TV Dingolfing am 23. oder 24.November, wenn der Erstligaaufsteiger bei CJD antreten muß. Wer die Achtelfinalbegegnung gewinnt, ist schon fast sicher in der finanziell lukrativen Endrunde, denn im Viertelfinale wartet auf alle Fälle ein Zweitligist.

Somit müssen die Dingolfingerinnen zweimal innerhalb von zwei Wochen nach Berlin reisen, denn am 10.November stehen sich beide Mannschaften bereits im Punktspiel in der Bundeshauptstadt gegenüber. Reizvoll werden die Spiele allemal werden, spielt doch ab dieser Saison die ehemalige Berliner Nationalspielerin Constance Radfan im Dingolfinger Trikot - und dieser Wechsel wirbelt bis dato noch viel Staub zwischen beiden Vereinen auf.

-----

Weitere Informationen und Rückfragen bei:

TV Dingolfing, Geschäftsstelle Volleyball, Toni Kiebler, Obere Stadt 24, 84130 Dingolfing,  
Tel. 08731-1304, Samstag/Sonntag unter 08731-72714 / Fax 08731-1305

Bei Fotowünschen wenden Sie sich bitte an o.g. Adresse

# Supercup 1996

Der Supercup ist die jeweils erste offizielle Veranstaltung des europäischen Volleyballverbandes in der neuen Saison. Hier spielen die 4 besten europäischen Teams ihren Champion aus.

Vom Verband wurden hierfür bestimmt:

⇒ LAS Valtur MODENA

- 1. Platz Champions League van der Goor (Goldmedaille in Atlanta)
- Giani, Bracci (Silbermedaille in Atlanta)

⇒ Olympiakos FIRAEUS

- 1. Europapokal der Pokalsieger 95/96 Henk Jan Held (Goldmedaille in Atlanta)
- Montalli (erfolgreichster Trainer in Italien)

⇒ Alpitour Traco CUNEO

- 1. Platz Europapokal CEV Papi (Silbermedaille in Atlanta)
- Gebrüder Grbic' (Bronze in Atlanta)
- Lucchetta (Mittelblocklegende)

⇒ ASV Dachau

- 2. Platz Champions League

## Kartenreservierungen

### Saisonkarten

Hiermit bestelle ich eine Saisonkarte der Volleyballabteilung des ASV Dachau für

- Tribüne DM 160,-
- Innenraum DM 135,-
- Ermäßigt DM 100,-
- Ich bin Vereinsmitglied des ASV Dachau (jedes Mitglied erhält DM 20,- Ermäßigung auf eine Saisonkarte)

Sitzplatzwunsch für die Tribüne

- Block A  Reihe 1-2
- Block B  Reihe 3-4
- Block C  Reihe 5-6

Name \_\_\_\_\_  
Anschrift \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_  
Unterschrift \_\_\_\_\_

Bitte dieses Formular zurück an:  
ASV Dachau, Größenrieder Str. 21, 85221  
Dachau, Tel. 0 81 31 / 5 68 10

### Eintrittskarten Supercup

Ihre Eintrittskarten für den Supercup können Sie im Vorverkauf erwerben bei:  
I Love Tickets, Frühlingstr. 12 in Dachau  
oder in der  
Geschäftstelle des ASV Dachau unter  
obiger Adresse.

**Der Veranstaltungsort**  
Zentrale Hochschulsportanlage  
Connollystraße, München  
Nähe der U6 Olympiazentrum

### Die Spielpaarungen des Supercups

Sa, 12.10.96

- 12.00 Uhr Modena - Cuneo
- 14.00 Uhr Dachau - Piraeus

So, 13.10.96

- 16.30 Uhr Spiel um Platz 3
- 19.00 Uhr Endspiel

### Die Eintrittspreise

#### Tageskarten

	Stehplatz	Sitzplatz
Normal	25,-	35,-
Ermäßigt	15,-	20,-

#### Turnierkarten

	Stehplatz	Sitzplatz
Normal	40,-	55,-
Ermäßigt	20,-	30,-

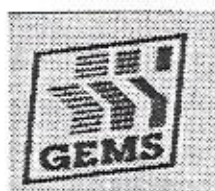
### Die Anreise

Mit der U6 bis Endstation Olympiazentrum  
Von dort noch 5 min zu Fuß.  
Mit dem Auto (Es stehen Parkplätze in  
begrenzter Anzahl zur Verfügung)



Harald Giglberger  
J.-M.-Sailerweg 7

84137 Vilsbiburg  
Tel. 08741 / 8787



GI&DI und GEMS: Volleyballtrikots in Spitzenqualität!  
individuelle Gestaltung  
jahrelanger Nachkauf möglich

Nachfolgend die anderen starken Marken in unserem Programm:



Volleyballkleidung für Training, Turnier u. Freizeit  
Superqualität in tollen Farben



der meistgetragene Knieschützer  
in den Farben schwarz, weiß,  
blau und rot



Bandagen für alle Gelenke  
Ausrüster der dt. Nationalmannschaft



Netzanlagen, auch für Beachvolleyballfelder

Mikasa

Volleybälle für Beach u. Halle

Außerdem bei uns erhältlich: T-Shirts, Sweat-Shirts u. Polos  
mit Vereinseblem, Namen, usw  
bedruckt od. bestickt



## Beachvolleyball: Jugendturnier mit 30 Teams in Waldkirchen

Niederbayertitel an Schönberg, Gotteszell, Straubing und Deggendorf

Zum Kampf um die Niederbayertitel trafen sich am 21. Juli mehr als 30 Mannschaften der Volleyballjugend Niederbayerns im Waldkirchner Freibadgelände. Die Viererteams der Volleyballkids zeigten in sechs verschiedenen Altersklassen der Buben und Mädchen ihr Können und hatten auf dem feinen Sand der beiden Beachfelder sichtlich Spaß daran, mit letztem Einsatz um die Punkte zu kämpfen. Am erfolgreichsten schnitten dabei die Teams aus Deggendorf und Straubing mit je zwei Titeln ab.

Die Deggendorfer setzten sich in den beiden Altersklassen der männlichen Jugend durch. In beiden Finalspielen unterlagen dabei die Gastgeber des TSV Waldkirchen und zwar mit 11:15 bei der D-Jugend und 0:12 bei der B-Jugend. Bedauerlich war bei der männlichen Jugend, daß nur Deggendorf, Passau und Waldkirchen mit Mannschaften vertreten waren, wobei alle Spieler großen Spaß an den Aktionen auf Sand hatten. Es ist zu hoffen, daß im nächsten Jahr mehr Meldungen eingehen.

Ausgezeichnet besetzt waren die Turniere der Mädchen in den Altersklassen B bis D. Bei der B-Jugend (6 Teams) setzte sich Gotteszell im heißumkämpften Endspiel denkbar knapp mit 13:11 gegen Waldkirchen durch. Im Bewerb der C-Jugend (8 Teams) hatte Schönberg II im vereinsinternen Finale gegen Schönberg I mit 12:8 die Nase vorn. Da bei der D- und E-Jugend nur jeweils vier Mannschaften gemeldet hatten, wurden diese Titel in Gruppenspielen vergeben. In beiden Altersklassen gewannen die Straubinger Teams alle Spiele und holten sich die Niederbayernmeisterschaft vor ihren Alterskolleginnen aus Waldkirchen.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle noch einmal bei den Betreuern der teilnehmenden Mannschaften, ohne deren aktive Hilfe das Turnier mit fast 50 Einzelspielen auf den zwei Beachvolleyballfeldern nicht so reibungslos abgelaufen wäre. Da die Betreuer immer dafür sorgten, daß die Schiedsrichter und die Aktiven ohne Zeitverlust an ihre Spiele gingen, konnte das Turnier im vorgesehenen Zeitplan um 17.30 Uhr beendet werden.

Wünschen würde ich mir für nächstes Jahr eine Steigerung der Mannschaftszahlen und eine frühzeitigere Meldung zum Turnier. Letzteres würde sicher die Vorarbeiten (Turnierplan erstellen, Preise besorgen, etc.) vereinfachen. Mit mehr Mannschaften könnten wir auch daran denken, ein zweitägiges Turnier auf die Beine zu stellen. Eine Art „Beachcamp“ mit Anreise am Freitag und Spielen am Samstag und Sonntag wäre bestimmt für alle Jugendlichen attraktiv.

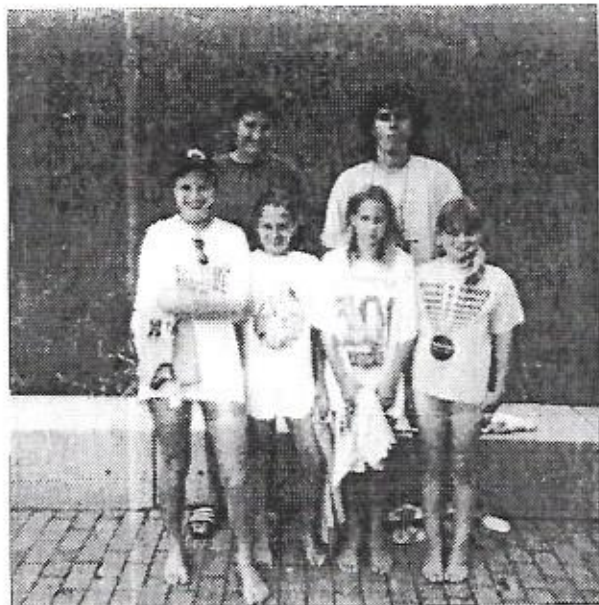
Beachvolleyball in Niederbayern Franz Brunner



B-Jugend weiblich vom VV Gotteszell mit  
Betreuer Rudi Pohlhammer



B-Jugend männlich vom TSV Deggendorf

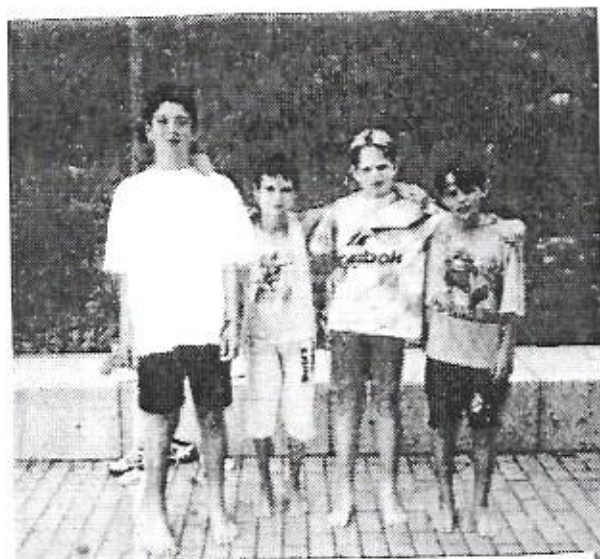


E-Jugend weiblich vom VC Straubing



D-Jugend weiblich vom VC Straubing



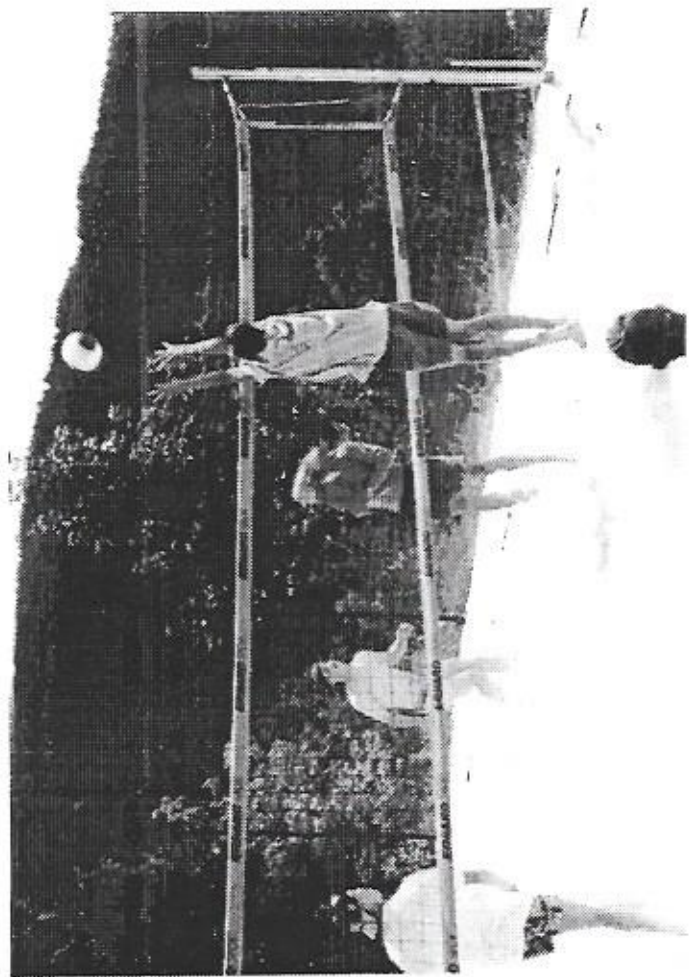


D-Jugend männlich vom TSV Deggendorf



C-Jugend weiblich vom TSV Schönberg





Spielszene aus dem Finale der B-Jugend männlich: Waldkirchner Angriffsbemühungen scheitern immer wieder am Block des TSV Deggendorf, der das Endspiel mit 12:0 klar für sich entscheidet.

# DREIKÖNIGS-TURNIER

## in Bamberg

Am

**4. u. 5. Januar 1997**

### Mannschaften:

**Damen: Landesliga bis  
Regionalliga**

**Herren: Bezirksliga bis  
Bayernliga**

**Meldeschluß: 1.12.96**

**Meldegeld: 60,- DM (+ 40,- Kaution)**



Die **Volleyball Gemeinschaft Bamberg** richtet erstmalig dieses **Vorbereitungsturnier für die Rückrunde** aus.

**Geboten wird:** Übernachtungsmöglichkeit in der Halle / Vermittlung von Unterkünften, Abendveranstaltung, Möglichkeit für kostengünstiges Frühstück, Spielen in zwei neuen modernen Dreifachturnhallen (Berufsschule, Georgendamm).  
Turnierbeginn: 4.1., 10.00 Uhr - Ende: 5.1.97, ca. 17.00 Uhr

Die genauen Modalitäten und Anmeldeformulare werden bei Anfrage gerne zugeschickt.

Anfrage bei: Werner Kühhorn  
Bamberger Str. 43,  
96049 Bamberg

Tel.: 0951 / 51188  
Fax: 0951 / 509749

**Volleyball** in  
**Bamberg**

Bankverbindung: Stadtparkasse Bamberg (BLZ 770 500 00) Kto Nr. 578 368 631

*Wir freuen uns schon jetzt auf Euer Kommen!*

Volleyball  
Pokalrunde A  
Frauen

Bezirk Oberbayern Ost :

TSV Bad Endorf - DJK Taufkirchen II	0:3
TSV Oberammergau - DJK Taufkirchen II	3:0
TSV Bad Endorf - TSV Oberammergau	0:3

TSV Oberammergau und DJK Taufkirchen II haben sich für die Pokalrunde B am 3.11.96 qualifiziert.

-----  
Bezirk Oberbayern West :

MTV Ingolstadt - FIM Blumenau	2:0
MTV Ingolstadt - SV Esting	0:2
FIM Blumenau - SV Esting	2:0

MTV Ingolstadt und FIM Blumenau haben sich für die Pokalrunde B am 3.11.96 qualifiziert.

-----  
Bezirk Niederbayern

TV Dingolfing II - TuS Pfarrkirchen	3:0
TV Dingolfing II - TG Landshut	2:3
TuS Pfarrkirchen - TG Landshut	0:3

TG Landshut und TV Dingolfing II haben sich für die Pokalrunde B am 3.11.96 qualifiziert.

-----  
Bezirk Oberpfalz

ASV Schwend und TV Renua haben sich für die Pokalrunde B am 3.11.96 qualifiziert.

-----  
Bezirk Oberfranken :

TSV Neudrossenfeld - BSV 98 Bayreuth II	3:0
TSV Neudrossenfeld - BSV 98 Bayreuth I	0:3
BSV 98 Bayreuth II - BSV 98 Bayreuth I	0:3

BSV 98 Bayreuth I und TSV Neudrossenfeld haben sich für die Pokalrunde B am 3.11.96 qualifiziert.

-----  
Bezirk Mittelfranken :

SC Dietersheim und ESV Rangierbahnhof Nürnberg haben sich für die Pokalrunde B am 3.11.96 qualifiziert.

-----  
Bezirk Unterfranken

TSV Eibelstadt - SV Kürnach	3:0
TSV Eibelstadt - TV Mömlingen	3:1
SV Kürnach - TV Mömlingen	1:3

TSV Eibelstadt und TV Mömlingen haben sich für die Pokalrunde B am 3.11.96 qualifiziert.

Bezirk Schwaben

Gruppe I

TSV Sonthofen - TSV Weissenhorn	2:0
TSV Sonthofen - TV Kempten	2:0
TSV Weissenhorn - TV Kempten	0:2

Gruppe II

DJK SB Augsburg - DJK Don Bosco Augsburg	2:0
DJK SB Augsburg - FSV Marktöffingen	2:0
DJK Don Bosco Augsburg - FSV Marktöffingen	2:1

Überkreuzspiele:

TSV Sonthofen - DJK Don Bosco Augsburg	2:0
DJK SB Augsburg - TV Kempten	2:0

TSV Sonthofen und DJK Sportbund Augsburg haben sich für die Pokalrunde B am 3.11.96 qualifiziert.

Volleyball

Pokalrunde A

Männer

Bezirk Oberbayern Ost :

DJK Taufkirchen I - MTV Rosenheim	2:0
MTV Rosenheim - SV Schwindegg	1:2
SV Lohhof II - DJK Taufkirchen I	0:2
MTV Rosenheim - DJK Taufkirchen II	2:1
DJK Taufkirchen I - SV Schwindegg	2:0
MTV Rosenheim - SV Lohhof II	0:2
DJK Taufkirchen I - DJK Taufkirchen II	2:0
SV Schwindegg - DJK Taufkirchen II	2:1
SV Schwindegg - SV Lohhof II	0:2
DJK Taufkirchen II - SV Lohhof II	2:1

DJK Taufkirchen I und SV Lohhof II haben sich für die  
Pokalrunde B am 3.11.96 qualifiziert.

Bezirk Niederbayern :

VV Gotteszell und TV Vlechtach haben sich für die  
Pokalrunde B am 3.11.96 qualifiziert.

Bezirk Oberbayern West :

Gruppe I

DJK SB München Ost - ASV Dachau III	1:2
TSV Kösching - ASV Dachau III	2:0
TSV Kösching - DJK SB München Ost	0:2

Gruppe II

FTM Schwabing II - DJK Ingolstadt	2:0
FTM Schwabing II - SV Neuperlach	2:1
DJK Ingolstadt - SV Neuperlach	2:0

Überkreuzspiele:

DJK SB München Ost - DJK Ingolstadt	3:2
TSV Kösching - FTM Schwabing II	3:1

DJK SB München Ost und TSV Kösching haben sich für die  
Pokalrunde B am 3.11.96 qualifiziert.

Bezirk Oberpfalz :

ASV Cham - DJK Aaberg	2:0
ASV Cham - TSV Wittenau	2:0
ASV Cham - SC Ettmannsdorf	2:0
ASV Cham - TSV Kareth-Lappersdorf	2:0
DJK Aaberg - TSV Wittenau	0:2
DJK Aaberg - SC Ettmannsdorf	0:2
DJK Aaberg - TSV Kareth-Lappersdorf	0:2
TSV Wittenau - SC Ettmannsdorf	1:2
TSV Wittenau - TSV Kareth-Lappersdorf	2:0
SC Ettmannsdorf - TSV Kareth-Lappersdorf	0:2

Der Endstand:

1. ASV Cham
2. TSV Wittenau
3. TSV Kareth-Lappersdorf
4. SC Ettmannsdorf
5. DJK Aaberg

Der ASV Cham und TSV Wittenau haben sich für die  
Pokalrunde B am 3.11.96 qualifiziert.

Bezirk Oberfranken :

TS Lichtenfels und TSV Ludwigsstadt haben sich für die  
Pokalrunde B am 3.11.96 qualifiziert.

Bezirk Mittelfranken :

TSV Zirndorf - SV Schwaig II	2:1
TSV Bechhofen - TSV Ochenbruck	1:2
TSV Katzwang - TV Gunzenhausen	2:0
TSV Zirndorf - TSV Ochenbruck	1:2
SV Schwaig II - TSV Bechhofen	2:0
TSV Katzwang - ASV Neumarkt	2:1
TSV Ochenbruck - TSV Katzwang	2:1
SV Schwaig II - ASV Neumarkt	2:0
TV Gunzenhausen - TSV Zirndorf	0:2
SV Schwaig II - TSV Zirndorf	2:1
SV Schwaig II - TSV Katzwang	1:2

TSV Katzwang und TSV Ochenbruck haben sich für die  
Pokalrunde B am 3.11.96 qualifiziert.

Bezirk Unterfranken :

TV Miltenberg - TV Mönlingen	0:2
TSV Bad Kissingen - TSV Eibelstadt	1:2
TV Miltenberg - TSV Eibelstadt	2:0
TV Mönlingen - TSV Bad Kissingen	2:0
TV Miltenberg - TSV Bad Kissingen	2:0
TV Mönlingen - TSV Eibelstadt	2:0

Der TV Miltenberg und TV Mönlingen haben sich für die  
Pokalrunde B am 3.11.96 qualifiziert.

Bezirk Schwaben :

TV Kempten - FC Langweid	2:0
TV Kempten - TSV Weihenhorn	2:0
FC Langweid - TSV Weihenhorn	2:0

TV Kempten und FC Langweid haben sich für die  
Pokalrunde B am 3.11.96 qualifiziert.



## A - Jugend weiblich

Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (06.10.96)

TSV Rohr - TV Viechtach	0:3
TSV Rohr - SpVgg Stephansposching	0:3
TV Viechtach - SpVgg Stephansposching	3:0
TSV Oberzell - VV Gotteszell	0:3
TSV Oberzell - VC-DJK Passau	0:3
VV Gotteszell - VC-DJK Passau	2:3

## B - Jugend männlich

Die Ergebnisse des 1. Spieltages:

TSV Schönberg - TSV Deggendorf	0:3
TSV Schönberg - TSV Niederviehbach	2:3
TSV Deggendorf - TSV Niederviehbach	3:0

## C - Jugend weiblich

Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (06.10.96)

## Gruppe A

VSV Vilshaburg II - VSV Vilshaburg I	1:2
VSV Vilshaburg II - TG Landshut	0:2
VSV Vilshaburg I - TG Landshut	2:0
TSV Niederviehbach I - TSV Niederviehbach II	1:2
TSV Niederviehbach I - TV Dingolfing II	0:2
TSV Niederviehbach II - TV Dingolfing II	0:2

## Gruppe B

VV Gotteszell I - TSV Deggendorf	2:0
VV Gotteszell I - VV Gotteszell II	2:0
TV Zwiessel - TSV Deggendorf	0:2
TV Zwiessel - VV Gotteszell II	1:2

## Gruppe C

TSV Griesbach - DJK/FC Tiefenbach	0:2
TSV Griesbach - VC-DJK Passau	0:2
DJK/FC Tiefenbach - VC-DJK Passau	2:0

## B-Jugend weiblich Bezirksliga

Die Ergebnisse des 1. Spieltages: (29.09.96)

SV Hutthurm - TG Landshut	0:3
SV Hutthurm - DJK-SV Altreichenau I	3:1
TG Landshut - DJK-SV Altreichenau I	3:0
VV Gotteszell - VC-DJK Passau	3:0
VV Gotteszell - ASV Steinach	3:0
VC-DJK Passau - ASV Steinach	0:3

## B-Jugend weiblich Bezirksklasse

1. Spieltag: (22.09.1996)

TV Dingolfing - DJK-SV Altreichenau II	3:0
TV Dingolfing - ASV-DJK Stubenberg	3:0
DJK-SV Altreichenau II - ASV-DJK Stubenberg	3:0

FC Vorderfreudorf - TSV Niederviehbach	3:0
FC Vorderfreudorf - TSV Schönberg	0:3
TSV Niederviehbach - TSV Schönberg	1:3

TuS Pfarrkirchen I - TuS Pfarrkirchen II	1:3
TuS Pfarrkirchen I - DJK-SSV Innernzell	0:3
TuS Pfarrkirchen II - DJK-SSV Innernzell	0:3

Die Ergebnisse des 2. Spieltages: (29.09.96)

DJK-SV Altreichenau II - FC Vorderfreudorf	0:3
DJK-SV Altreichenau II - TuS Pfarrkirchen II	3:1
FC Vorderfreudorf - TuS Pfarrkirchen II	3:0

TSV Niederviehbach - TV Dingolfing	0:3
TSV Niederviehbach - TuS Pfarrkirchen I	3:0
TV Dingolfing - TuS Pfarrkirchen I	3:0

TSV Schönberg - DJK-SSV Innernzell	3:0
TSV Schönberg - ASV-DJK Stubenberg	3:0
DJK-SSV Innernzell - ASV-DJK Stubenberg	3:1

Die aktuelle Tabelle: (29.09.96)

1. TV Dingolfing	4	12:0	8:0
2. TSV Schönberg	4	12:1	8:0
3. FC Vorderfreudorf	4	9:3	6:2
4. DJK-SSV Innernzell	4	9:4	6:2
5. DJK-SV Altreichenau II	4	6:7	4:4
6. TSV Niederviehbach	4	4:9	2:6
7. TuS Pfarrkirchen II	4	4:10	2:6
8. TuS Pfarrkirchen I	4	1:12	0:8
9. ASV-DJK Stubenberg	4	1:12	0:8

Kreispokal

Frauen

am 05.10.96 in Spiegelau

Die Ergebnisse:

1/4-Finale:  
 TSV Plattling - TSV Schönberg 2:1  
 TSV Deggendorf II - DJK-SSV Innernzell 2:1

1/2-Finale:  
 SG Saldenburg - TSV Plattling 1:2  
 TSV Spiegelau - TSV Deggendorf II 2:1

Qualifikationsspiele für Platz 3:  
 TSV Schönberg - TSV Deggendorf II 2:1  
 DJK-SSV Innernzell - SG Saldenburg 2:0

Spiel um Platz 3:  
 TSV Schönberg - DJK-SSV Innernzell 0:2

Finale:  
 TSV Plattling - TSV Spiegelau 0:2

- Der Endstand:
1. TSV Spiegelau
  2. TSV Plattling
  3. DJK-SSV Innernzell
  4. TSV Schönberg
  5. TSV Deggendorf II
  6. SG Saldenburg

\*\*\*\*\*  
 am 05.10.1996 in Taufkirchen

Die Ergebnisse:

Vorrunde:  
 TSV Niederviehbach - TSV Taufkirchen 1:2

1/2-Finale:  
 TSV Griesbach II - Post SV Landshut 2:1  
 VSV Vilshaburg II - TSV Taufkirchen 2:0

Finale:  
 VSV Vilshaburg II - TSV Griesbach II 2:0

Für die Niederbayerische Endrunde haben 26.10.96 haben sich somit folgende Mannschaften qualifiziert: TSV Spiegelau, TSV Plattling, VSV Vilshaburg II und TSV Griesbach II. Außerdem nehmen noch die Bezirksligisten TuS Pfarrkirchen, FC Ruderting ASV Steinach und VC Straubing II teil.

Kreispokal

Männer

am 28.09.96 in Straubing:

1/4-Finale:  
 DJK Leiblfing - TSV Simbach/Inn 0:2  
 Post SV Landshut - TSV Plattling 0:2

1/2-Finale:  
 VC Straubing - TSV Simbach/Inn 2:3  
 TSV Taufkirchen - TSV Plattling 0:3

Platz 3:  
 DJK Leiblfing - Post SV Landshut 2:1

Finale:  
 TSV Simbach/Inn - TSV Plattling 2:1

in Viechtach:

Platz 5:  
 VV Gotteszell II - TSV Schönberg III 2:1

Platz 3:  
 3. SG Saldenburg II und TV Viechtach

Finale:  
 VC-DJK Passau II - DJK-SV Altreichenau 2:1

Somit haben sich bei TSV Simbach/Inn, TSV Plattling sowie der VC-DJK Passau II und DJK-SV Altreichenau für die Niederbayerische Pokalendrunde am 02.11.96 qualifiziert. Dort greifen dann die gemeldeten Bezirksligisten VV Gotteszell I, TSV Rottenburg/L., TSV Schönberg II und der VSV Vilshaburg II ins Pokalgeschehen ein.

Übersicht der Volleyballtabellen in den einzelnen Videotexten:

1. Bundesliga Männer	ARD/ZDF	465
1. Bundesliga Frauen	ARD/ZDF	466
2. Bundesliga Süd Frauen	BR	260
2. Bundesliga Süd Männer	BR	261
2. Bundesliga Nord Männer	WDR Nord 3	243/244 835
2. Bundesliga Nord Frauen	WDR Nord 3	245/246 836
Regionalliga Süd/Ost Frauen	BR	262
Regionalliga Süd/Ost Männer	BR	263
Regionalliga West Männer	WDR	247/248
Regionalliga West Frauen	WDR	249/250
Bayernliga Süd Frauen	BR	264 - Unterseite 1/2
Bayernliga Süd Männer	BR	264 - Unterseite 3/4
Bayernliga Nord Frauen	BR	265 - Unterseite 1/2
Bayernliga Nord Männer	BR	265 - Unterseite 3/4
Landesliga Süd/Ost Frauen	BR	266 - Unterseite 1/2
Landesliga Süd/Ost Männer	BR	266 - Unterseite 3/4
Landesliga Süd/West Frauen	BR	267 - Unterseite 1/2
Landesliga Süd/West Männer	BR	267 - Unterseite 3/4
Landesliga Nord/Ost Frauen	BR	268 - Unterseite 1/2
Landesliga Nord/Ost Männer	BR	268 - Unterseite 3/4
Landesliga Nord/West Frauen	BR	269 - Unterseite 1/2
Landesliga Nord/West Männer	BR	269 - Unterseite 3/4

## Volleyball-Übungsleiterlehrgang: Freizeitsport

Termin	9.-10.11.1996 (Sa. 9.00 Uhr - So. 18.00 Uhr)
Ort	Landesleistungszentrum, Münchner Ring, 85716 Unterschleißheim Carl-Orff-Gymnasium Unterschleißheim
Veranstalter	BVV
Leitung	Horst Peters
Teilnehmer	Mitglieder eines Vereins im BLSV; offen für alle Bezirke; Vollendung des 16. Lebensjahres
Anmeldung	schriftlich durch den Verein mit Angabe der Teilnehmeradresse, Geburtsdatum, Telefon- nummer an den BVV, Georg Brauchle Ring 93, 80992 München Tel. 089 / 15702-306, Telefax 089 / 15702-307
Meldeschuß	25.10.1996
Einladung	Jeder Teilnehmer erhält nach Meldeschluß eine Einladung (inkl. Anreisehinweis, Lehrgangsplan)
Kosten	Die Lehrgangsgebühr in Höhe von 100,00 DM ist nach Erhalt der Einladung vor Lehrgangsbeginn auf das BVV-Konto 6 143 684 0001 der Dresdner Bank München (BLZ 700 800 00) zu überweisen
Lizenz	Nach erfolgreichem Lehrgangsabschluß erhalten die Teilnehmer die Lizenz „Freizeitsportleiter Volleyball“



## 1. Bundesliga Männer

S 1030	20.9.96	SV Bayer Wuppertal	SV Fellbach	3 : 1	52 : 35	15 : 2	7 : 15	15 : 8	15 : 10	116
S 1018	21.9.96	VfB Friedrichshafen	Post SV Berlin	2 : 3	64 : 63	15 : 11	9 : 15	12 : 15	15 : 7	13 : 15
S 1042	21.9.96	SCC Berlin	Moerner SC	0 : 3	31 : 46	14 : 16	12 : 15	5 : 15		106
S 1125	21.9.96	VC Eintracht Mendig	Dürener TV	3 : 1	55 : 46	9 : 15	15 : 11	16 : 14	15 : 6	120
S 1006	22.9.96	ASV Dachau	SC Leipzig	3 : 1	59 : 30	15 : 5	15 : 7	14 : 16	15 : 2	101

S 1060	28.9.96	Moerner SC	VC Eintracht Mendig	3 : 0	45 : 15	15 : 5	15 : 8	15 : 2		77
S 1080	28.9.96	Post SV Berlin	SV Bayer Wuppertal	1 : 3	41 : 58	15 : 13	7 : 15	11 : 15	8 : 15	132
S 1104	28.9.96	Dürener TV	ASV Dachau	1 : 3	45 : 51	15 : 6	12 : 15	12 : 15	6 : 15	124
S 1068	28.9.96	SV Fellbach	SCC Berlin	3 : 2	74 : 62	15 : 17	14 : 16	15 : 13	15 : 7	15 : 9
S 1092	29.9.96	SC Leipzig	VfB Friedrichshafen	0 : 3	24 : 45	12 : 15	2 : 15	11 : 15		74

S 1008	4.10.96	ASV Dachau	VC Eintracht Mendig	3 : 0	45 : 19	15 : 4	15 : 6	15 : 9		63
S 1020	5.10.96	VfB Friedrichshafen	Dürener TV	3 : 1	55 : 44	10 : 15	15 : 12	15 : 5	15 : 12	138
S 1044	5.10.96	SCC Berlin	Post SV Berlin	3 : 2	62 : 59	15 : 7	4 : 15	13 : 15	15 : 10	15 : 12
S 1056	5.10.96	Moerner SC	SV Fellbach	3 : 0	45 : 14	15 : 4	15 : 8	15 : 2		69
S 1032	6.10.96	SV Bayer Wuppertal	SC Leipzig	3 : 0	45 : 9	15 : 8	15 : 4	15 : 2		58

## 2. Bundesliga Männer Süd

S 5009	21.9.96	SVC Nordhausen	ASV Dachau	2 : 3	66 : 64	15 : 13	15 : 6	12 : 15	12 : 15	12 : 15
S 5021	21.9.96	TG Rüsselsheim	Post SV Erfurt	3 : 0	45 : 25	15 : 4	15 : 10	15 : 11		70
S 5154	21.9.96	SC Muttenstadt	FT 1844 Freiburg	3 : 1						
S 5045	22.9.96	SV Lohhof	SC Raabach-Baumbach	3 : 0	46 : 31	16 : 14	15 : 9	15 : 8		80
S 5057	22.9.96	SV Schwaig	TV Biedenkopf	0 : 3	26 : 45	9 : 15	6 : 15	11 : 15		80
S 5093	22.9.96	USC Gielen	FTM Schwabing	3 : 2	60 : 65	11 : 15	15 : 13	15 : 11	4 : 15	15 : 11

S 5107	28.9.96	Post SV Erfurt	USC Gielen	0 : 3	36 : 46	13 : 15	9 : 15	14 : 16		86
S 5119	28.9.96	ASV Dachau	TG Rüsselsheim	0 : 3	18 : 45	13 : 15	5 : 15	0 : 15		57
S 5095	28.9.96	FTM Schwabing	SV Lohhof	1 : 3	40 : 58	10 : 15	15 : 13	7 : 15	8 : 15	100
S 5076	28.9.96	TV Biedenkopf	SC Muttenstadt	3 : 1	56 : 45	15 : 7	11 : 15	15 : 12	15 : 11	132
S 5083	28.9.96	SC Raabach-Baumbach	SV Schwaig	3 : 1	53 : 44	15 : 10	8 : 15	15 : 7	15 : 12	145
S 5131	29.9.96	FT 1844 Freiburg	SVC Nordhausen	3 : 0	45 : 31	15 : 12	15 : 6	15 : 13		96

S 5022	5.10.96	TG Rüsselsheim	FT 1844 Freiburg	3 : 0	45 : 17	15 : 4	15 : 5	15 : 8		68
S 5011	5.10.96	SVC Nordhausen	SC Muttenstadt	0 : 3	27 : 45	3 : 15	13 : 15	11 : 15		90
S 5071	5.10.96	TV Biedenkopf	SC Raabach-Baumbach	3 : 2	75 : 72	14 : 16	12 : 15	15 : 13	16 : 14	16 : 14
S 5047	6.10.96	SV Lohhof	Post SV Erfurt	3 : 0	45 : 15	15 : 0	15 : 3	15 : 6		55
S 5059	6.10.96	SV Schwaig	FTM Schwabing	0 : 3	29 : 45	8 : 15	8 : 15	13 : 15		92

## 2. Bundesliga Männer Nord

S 3022	14.9.96	VfB Ludwigslust	SV Altenelle	3 : 0	45 : 28	15 : 12	15 : 8	15 : 8		73
S 3046	14.9.96	FT Adler Kiel	VV Humann Essen	3 : 1	62 : 59	17 : 16	16 : 14	14 : 16	15 : 13	150
S 3070	14.9.96	tus BERNE Hamburg	VC Bantop	3 : 0	47 : 35	17 : 15	15 : 9	15 : 11		101
S 3010	15.9.96	Eimsbütteler TV	TVK Watenstede	3 : 1	48 : 33	15 : 12	15 : 4	3 : 15	15 : 2	
S 3058	15.9.96	SSC DH Osnabrück	Berliner TSC	3 : 0	45 : 18	15 : 4	15 : 9	15 : 5		74

S 3156	21.9.96	VC Olympia Berlin	Eimsbütteler TV	0 : 3	26 : 45	12 : 15	7 : 15	7 : 15		71
S 3120	21.9.96	TSV Lügendorf	FT Adler Kiel	0 : 3	24 : 45	4 : 15	8 : 15	12 : 15		88
S 3096	21.9.96	Berliner TSC	tus BERNE Hamburg	3 : 1	51 : 40	15 : 11	6 : 15	15 : 11	15 : 3	100
S 3108	21.9.96	VV Humann Essen	SSC DH Osnabrück	1 : 3	33 : 58	13 : 13	4 : 15	1 : 15	13 : 15	66
S 3144	21.9.96	TVK Watenstede	VfB Ludwigslust	0 : 3	23 : 45	9 : 15	6 : 15	8 : 15		74
S 3132	22.9.96	SV Altenelle	USC Münster	0 : 3	20 : 45	8 : 15	5 : 15	7 : 15		63

## 2. Bundesliga Männer Nord

S 3024	28.9.96	VfB Ludwigslust	VC Olympia Berlin	3	0	45	25	15	10	15	10	15	5	76
S 3121	28.9.96	TSV Lützenburg	SSC DH Osnabrück	0	3	28	45	8	15	9	15	11	15	72
S 3048	28.9.96	FT Adler Kiel	SV Altencele	3	0	45	18	15	5	15	8	15	5	
S 3036	28.9.96	USC Münster	TVK Wattenscheid	3	1	58	32	15	6	15	6	13	15	95
S 3072	28.9.96	tus BERNE Hamburg	VV Humann Essen	1	3	49	60	13	15	15	17	15	13	144
S 3084	29.9.96	VC Bottrop	Berliner TSC	3	1	52	47	7	15	15	12	15	11	98

S 3098	5.10.96	Berliner TSC	VV Humann Essen	3	0	45	29	15	12	15	8	15	9	81
S 3026	5.10.96	USC Münster	Lützenburger TV	3	2	65	60	12	15	15	12	8	15	143
S 3086	6.10.96	VC Bottrop	TSV Lützenburg	3	0	45	29	15	10	15	9	15	10	70
S 3125	6.10.96	SV Alzenelle	tus BERNE Hamburg	3	2	64	50	6	15	15	4	13	15	117
S 3050	6.10.96	FT Adler Kiel	VC Olympia Berlin	1	3	44	53	8	15	12	15	15	8	123
S 3062	6.10.96	SSC DH Osnabrück	TVK Wattenscheid	3	0	45	16	15	9	15	3	15	4	69

1. Bundesliga Männer				
Platz		Spieler	Sätze	Punkte
1	Moerser SC	3	9 : 0	6 : 0
2	SV Bayer Wuppertal	3	9 : 2	6 : 0
3	ASV Dochau	3	9 : 2	6 : 0
4	VfB Friedrichshafen	3	8 : 4	4 : 2
5	Post SV Berlin	3	6 : 8	2 : 4
6	SSC Berlin	3	5 : 8	2 : 4
7	SV Fellbach	3	4 : 8	2 : 4
8	VC Eintracht Mendig	3	3 : 7	2 : 4
9	Dürener TV	3	3 : 9	0 : 6
10	SC Leipzig	3	1 : 9	0 : 6

2. Bundesliga Männer Nord				
Platz		Spieler	Sätze	Punkte
1	SSC DH Osnabrück	5	15 : 2	10 : 0
2	VfB Ludwigslust	4	12 : 0	8 : 0
3	USC Münster	4	12 : 3	8 : 0
4	FT Adler Kiel	5	13 : 5	8 : 2
5	VC Bottrop	4	8 : 7	4 : 4
6	Eintrachtener TV	4	8 : 7	4 : 4
7	Berliner TSC	4	7 : 7	4 : 4
8	VV Humann Essen	5	8 : 12	4 : 6
9	TSV Lützenburg	4	3 : 9	2 : 6
10	VC Olympia Berlin	4	3 : 10	2 : 6
11	tus BERNE Hamburg	5	7 : 12	2 : 8
12	SV Alzenelle	5	4 : 14	2 : 8
13	TVK Wattenscheid	5	3 : 15	0 : 10

2. Bundesliga Männer Süd				
Platz		Spieler	Sätze	Punkte
1	SV Lohhof	4	12 : 2	8 : 0
2	TG Rüsselsheim	3	9 : 0	6 : 0
3	TV Biedenkopf	3	9 : 3	6 : 0
4	USC Gießen	2	6 : 2	4 : 0
5	SC Müllersstadt	3	7 : 4	4 : 2
6	FfB Schwabing	3	6 : 6	2 : 4
7	SC Ronnbach-Baumbach	3	5 : 7	2 : 4
8	FT 1844 Freiburg	3	4 : 6	2 : 4
9	ASV Dochau	3	4 : 8	2 : 4
10	SVC Nordhausen	3	2 : 9	0 : 6
11	SV Schwalg	3	1 : 9	0 : 6
12	Post SV Erfurt	3	0 : 9	0 : 6

## Supercup der Frauen

5.10.96	USC Münster	Paradisa Matera	3 : 0	45 : 26	15 : 10	15 : 12	15 : 4		68
5.10.96	Emakbank Ankara	A. S. Volley Modena	2 : 3	55 : 67	8 : 15	11 : 15	15 : 10	15 : 12	6 : 15
6.10.96	Farmalat Matera	Emakbank Ankara	1 : 3	41 : 55	9 : 15	9 : 15	15 : 10	8 : 15	87
6.10.96	USC Münster	A. S. Volley Modena	2 : 3	45 : 63	15 : 10	15 : 8	7 : 15	5 : 15	3 : 15

## 2. Bundesliga Frauen Süd

S 6008	21.9.96	TSG Tübingen	VF Bayern Lohhof	1 : 3	26 : 57	15 : 12	5 : 15	2 : 15	4 : 15	79
S 6044	21.9.96	Dresdner SC	TV Weizlar	3 : 0	45 : 22	15 : 5	15 : 10	15 : 7		60
S 6020	21.9.96	SV Sinheim	TSG Mainz Breitenheim	3 : 0	45 : 14	15 : 5	15 : 5	15 : 4		43
S 6153	21.9.96	TSV Bernhausen	TV Holz	1 : 3	38 : 53	8 : 15	15 : 8	9 : 15	6 : 15	79
S 6032	21.9.96	VC Wiesbaden	SSV Ulm	3 : 0	45 : 21	15 : 2	15 : 8	15 : 11		60
S 6056	22.9.96	Erfinger SV	SC Leipzig	1 : 3	48 : 58	15 : 11	10 : 15	8 : 15	15 : 17	113

S 6106	28.9.96	TSG Mainz Breitenheim	VC Wiesbaden	0 : 3	29 : 45	13 : 15	9 : 15	7 : 15		63
S 6094	29.9.96	SSV Ulm	Dresdner SC	0 : 3	23 : 45	6 : 15	8 : 15	9 : 15		74
S 6130	29.9.96	TV Holz	TSG Tübingen	3 : 1	56 : 31	15 : 4	15 : 6	11 : 15	16 : 6	85
S 6118	29.9.96	VF Bayern Lohhof	SV Sinheim	0 : 3	31 : 45	5 : 15	13 : 15	13 : 15		67
S 6082	29.9.96	TV Weizlar	Erfinger SV	3 : 0	45 : 33	15 : 10	15 : 12	15 : 11		91

S 6083	5.10.96	TV Weizlar	SC Leipzig	3 : 0	45 : 15	15 : 5	15 : 8	15 : 2		55
S 6010	5.10.96	TSG Tübingen	TSV Bernhausen	3 : 0	45 : 31	15 : 11	15 : 10	15 : 10		75
S 6046	5.10.96	Dresdner SC	TSG Mainz Breitenheim	3 : 0	45 : 8	15 : 3	15 : 1	15 : 2		34
S 6022	5.10.96	SV Sinheim	TV Holz	3 : 1	59 : 31	15 : 5	14 : 16	15 : 9	15 : 1	84
S 6074	5.10.96	VC Wiesbaden	VF Bayern Lohhof	3 : 2	65 : 64	12 : 15	15 : 15	9 : 8	15 : 12	130
S 6095	6.10.96	SSV Ulm	Erfinger SV	0 : 3	20 : 45	4 : 15	11 : 15	5 : 15		53

## 2. Bundesliga Frauen Nord

S 4020	21.9.96	TV Fischbek	TV Hörde	3 : 0	45 : 23	15 : 6	15 : 10	15 : 7		64
S 4056	21.9.96	USC Münster	USC Braunschweig	3 : 0	45 : 26	15 : 13	15 : 6	15 : 7		73
S 4044	22.9.96	SCU Emlichheim	Marzahner SV	3 : 2	71 : 53	15 : 17	11 : 15	15 : 6	15 : 3	15 : 12
S 4153	22.9.96	VC Marl	SC Langenhorn	3 : 0	45 : 28	15 : 12	15 : 9	15 : 7		65

S 4130	28.9.96	SC Langenhorn	VC Vechta	0 : 3	36 : 47	15 : 17	12 : 15	9 : 15		80
S 4082	28.9.96	Marzahner SV	USC Münster	3 : 1	60 : 54	13 : 15	15 : 13	17 : 15	15 : 11	100
S 4118	28.9.96	VC Olympia Berlin	TV Fischbek	0 : 3	16 : 45	5 : 15	3 : 15	8 : 15		55
S 4106	28.9.96	TV Hörde	TSV Spandau 1860	0 : 3	29 : 45	11 : 15	5 : 15	13 : 15		80
S 4121	29.9.96	VC Olympia Berlin	USC Münster	1 : 3	41 : 55	14 : 16	1 : 15	15 : 9	9 : 15	80
S 4075	29.9.96	USC Braunschweig	VC Marl	3 : 1	53 : 46	15 : 9	8 : 15	15 : 9	15 : 13	98

S 4032	5.10.96	TV Fischbek	SC Langenhorn	3 : 0	45 : 23	15 : 5	15 : 8	15 : 10		62
S 4010	5.10.96	VC Vechta	VC Marl	3 : 0	45 : 27	15 : 5	15 : 10	15 : 12		74
S 4046	6.10.96	SCU Emlichheim	TV Hörde	3 : 1	55 : 42	15 : 12	15 : 11	10 : 15	15 : 4	98
S 4070	6.10.96	USC Braunschweig	Marzahner SV	1 : 3	49 : 48	15 : 3	11 : 15	13 : 15	10 : 15	83

### 1. Bundesliga Frauen Saisonstart 12./13.10.1996

	USC Münster			
	CJD Berlin			
	Schweriner SC			
	VEW TELNET Schwerte			
	DJK-Main-Sp.-Korbach			
	TV Creglingen			
	TSV Bayer 04 Leverkusen			
	TvdB Bremen			
	TV Dingolfing			

### 2. Bundesliga Frauen Nord

Platz		Spiele	Sätze	Punkte
1	TV Fischbek	3	9 : 0	6 : 0
2	VC Vechta	2	6 : 0	4 : 0
3	SCU Emlichheim	2	6 : 3	4 : 0
4	Marzahner SV	3	8 : 5	4 : 2
5	USC Münster	3	7 : 4	4 : 2
6	TSV Spandau 1860	1	3 : 0	2 : 0
7	VC Marl	3	4 : 6	2 : 4
8	USC Braunschweig	3	4 : 7	2 : 4
9	VC Olympia Berlin	2	1 : 6	0 : 4
10	TV Hörde	3	1 : 9	0 : 6
11	SC Langenhorn	3	0 : 9	0 : 6

### 2. Bundesliga Frauen Süd

Platz		Spiele	Sätze	Punkte
1	Dresdner SC	3	9 : 0	6 : 0
2	SV Sinsheim	3	9 : 1	6 : 0
3	VC Wiesbaden	3	9 : 2	6 : 0
4	TV Weitzlar	3	6 : 3	4 : 2
5	TV Holz	3	7 : 5	4 : 2
6	SC Leipzig	2	3 : 4	2 : 2
7	TSG Tübingen	3	5 : 6	2 : 4
8	VF Bayern Lohhof	3	5 : 7	2 : 4
9	Ettlinger SV	3	4 : 6	2 : 4
10	TSV Bernhausen	2	1 : 6	0 : 4
11	SSV Ulm	3	0 : 9	0 : 6
12	TSG Mainz Breitenheim	3	0 : 9	0 : 6





## Augsburger Aktienbank und die Volleyball-Bundesligen starten in gemeinsame Zukunft

Die Augsburger Aktienbank weitet ihr bisheriges Engagement in den Volleyball-Bundesligen nach einem Jahr reiner Bandenwerbung bei Spitzenchubs aus. In den kommenden Jahren ist der Schriftzug der Augsburger Aktienbank parallel zur Bandenwerbung auf allen Trikots der Schieds- und Linienrichter in der 1. und 2. Bundesligen der Männer und Frauen zu sehen.

Die Pioniere des Direktbankings aus Augsburg ergänzen ihr Werbeengagement darüber hinaus im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Künftig präsentiert die Augsburger Aktienbank gemeinsam mit der betreuenden Agentur Volleyball-AG (VOBAG) die Ergebnisse und Tabellen der Volleyball-Bundesligen im T-Online (btX-Programm) der Volleyball-AG. Ergänzend haben sich die Vertragspartner darauf verständigt, im Bereich der interaktiven Medien aktiv zu werden und die überregionale Pressarbeit der Volleyball-Bundesligen sowie den Ergebnisdienst professionell auszubauen.

Der Vorstandssprecher der Augsburger Aktienbank, Gottfried Neumann, erläuterte bei der Vertragsunterzeichnung die Inhalte des von der VOBAG geschürften Paketes. Neumann: „Wir haben die reine Banden- und Schiedsrichterwerbung bewusst um die neuen Medien ergänzt und darüber hinaus ein Programm mit allen Angeboten der Augsburger Aktienbank für die Volleyballer erarbeitet.“ Die Augsburger Aktienbank, bis vor kurzem ein wichtiger Partner im deutschen Eishockey, erwartet sich durch die getroffenen Maßnahmen die Erschließung eines neuen Kundenkreises.

Künftig erscheint im btX-Ergebnisdienst (Stichwort Volleyball) der Volleyball AG das Logo der Augsburger Aktienbank sowie der Hinweis auf das Angebot der Augsburger Aktienbank. Für alle Fragen in Bankangelegenheiten hat die Augsburger Aktienbank hierzu unter dem Stichwort „VOBAG-Team“ die Rufnummer 0821/5015-444 geschaltet. Ergänzend dazu arbeitet die Volleyball-AG derzeit gemeinsam mit der Augsburger Aktienbank an der Bereitstellung der interaktiven Medien, die nach deren Einrichtung parallel zum T-Online-Programm laufen werden.

Augsburger Aktienbank AG      0821/5015-100  
 V.O.B. Volleyball AG            08165/9525 66  
 Belegexemplar erbeten an:      Volleyball-AG, Bahnhofstr. 48, 85375 Neufahrn



Vereinte  
 Versicherungs



QUEENS HOTELS